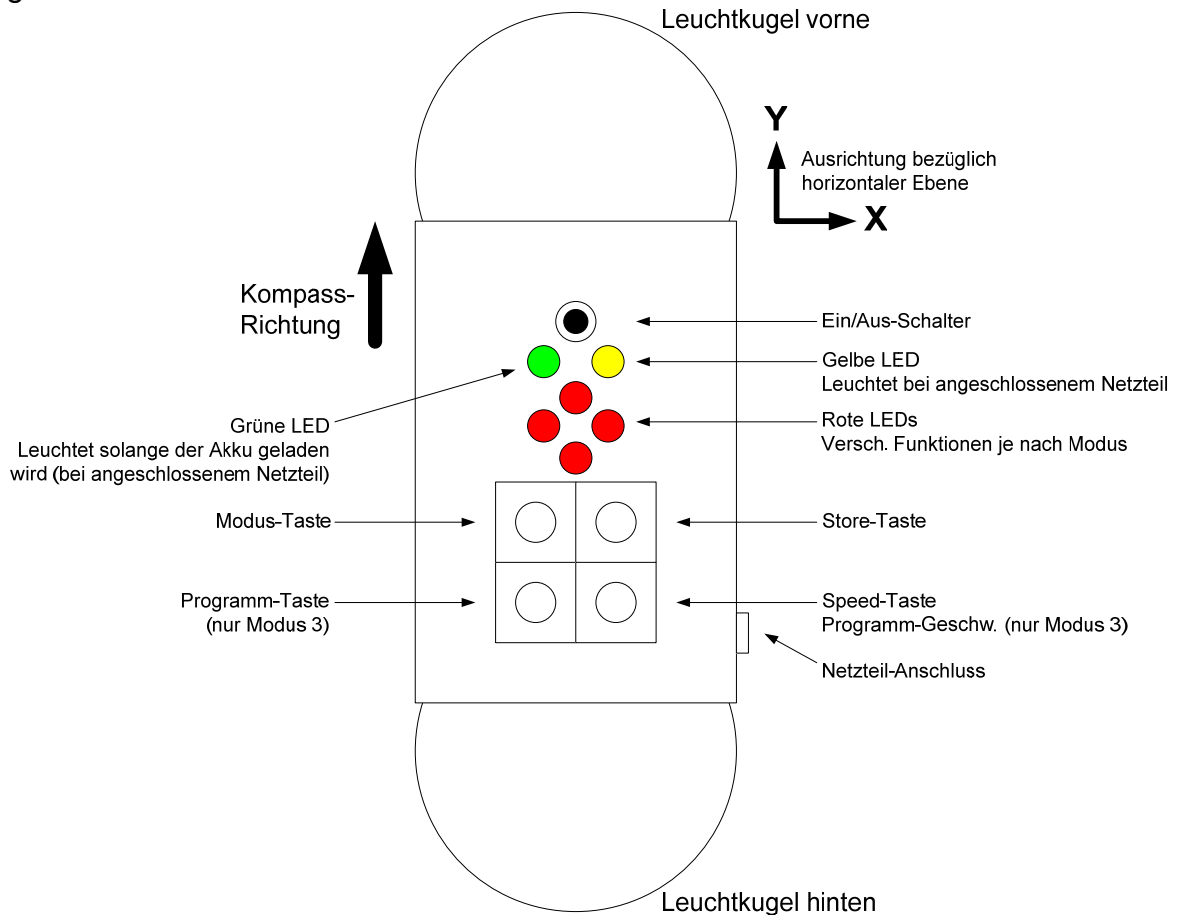


Mood-P.I.L.L.

Mood Polycontrolled Interactive LED Light

Allgemeine Übersicht und Bedienelemente:



Beschreibung

Dieses Gerät ist in der Lage, seine beiden Leuchtkugeln in verschiedenen Farben des Regenbogens (Farbkreis) leuchten zu lassen. Es besitzt drei Modi; einen Kompass-Modus (Modus 1), bei welchem die beiden Leuchtkugeln die Richtung anzeigen, in welche das Gerät mit seiner Achse zeigt; einen Bewegungsmodus (Modus 2), bei welchem die beiden Leuchtkugeln ihre Farbe in Abhängigkeit der Lage des Gerätes in X- und Y-Richtung ändern; und einen Programm-Modus (Modus 3), bei welchem die beiden Leuchtkugeln unabhängig voneinander eines von 8 Farbwechselprogrammen abspielen können. Dieses Gerät hat einen eingebauten Akku und kann bei Vollladung ca. 2 Stunden unabhängig vom Netz in Betrieb sein.

Ein-/Ausschalten, Netzbetrieb und Akku laden

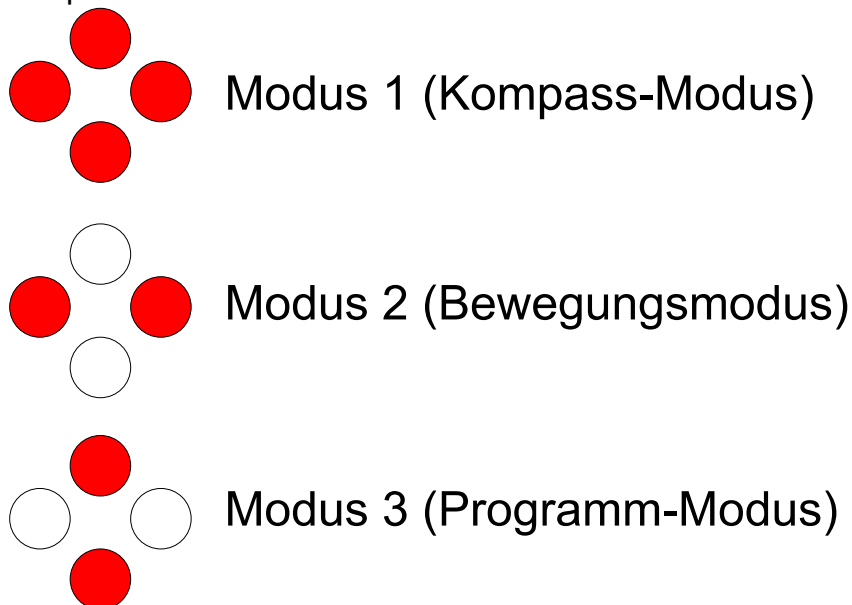
Das Ein-/Ausschalten der Mood-P.I.L.L. erfolgt mit dem Ein-/Ausschalter. Beim Einschalten des Gerätes wird dieses im zuletzt gespeicherten (Store-Taste) Zustand gestartet (Modus-Einstellung und bei Modus 3 die gewählten Programme, Ablaufgeschwindigkeiten und Start/Stop-Zustände der beiden Leuchtkugeln). Die

Modus-Einstellung beim Einschalten wird mittels der vier roten LEDs gemäss Figur 2 angezeigt (kurzes Aufleuchten).

Wird das Netzteil angeschlossen und in eine Steckdose (220 V) gesteckt, so leuchten die grüne und gelbe LED unabhängig davon, ob die Mood-P.I.L.L. ein- oder ausgeschaltet ist. Die gelbe LED zeigt den Netzbetrieb an und die grüne LED leuchtet so lange, bis der Akku vollständig geladen ist, dann geht sie aus. Bei vollständig leerem Akku dauert eine Vollladung ca. 2 Stunden. Im Netzbetrieb bzw. auch während des Ladens bezieht die Mood-P.I.L.L. ihre Energie im eingeschalteten Zustand aus dem Netzgerät und belastet den Akku dabei nicht. Im Akku-Betrieb kann das Gerät ca. 2 Stunden betrieben werden, bevor der Akku leer ist.

Modus-Wechsel (Modus-Taste)

Der Modus der Mood-P.I.L.L. kann zyklisch mit der Modus-Taste gewechselt werden: Modus 1 -> Modus 2 -> Modus 3 -> Modus 1 ... etc. Beim Wechsel wird der aktuelle Modus jeweils kurz angezeigt (kurzes Aufleuchten der vier roten LEDs mit dem entsprechenden Muster).



Figur 2: Modus-Anzeige (kurzes Aufleuchten) mittels der vier roten LEDs

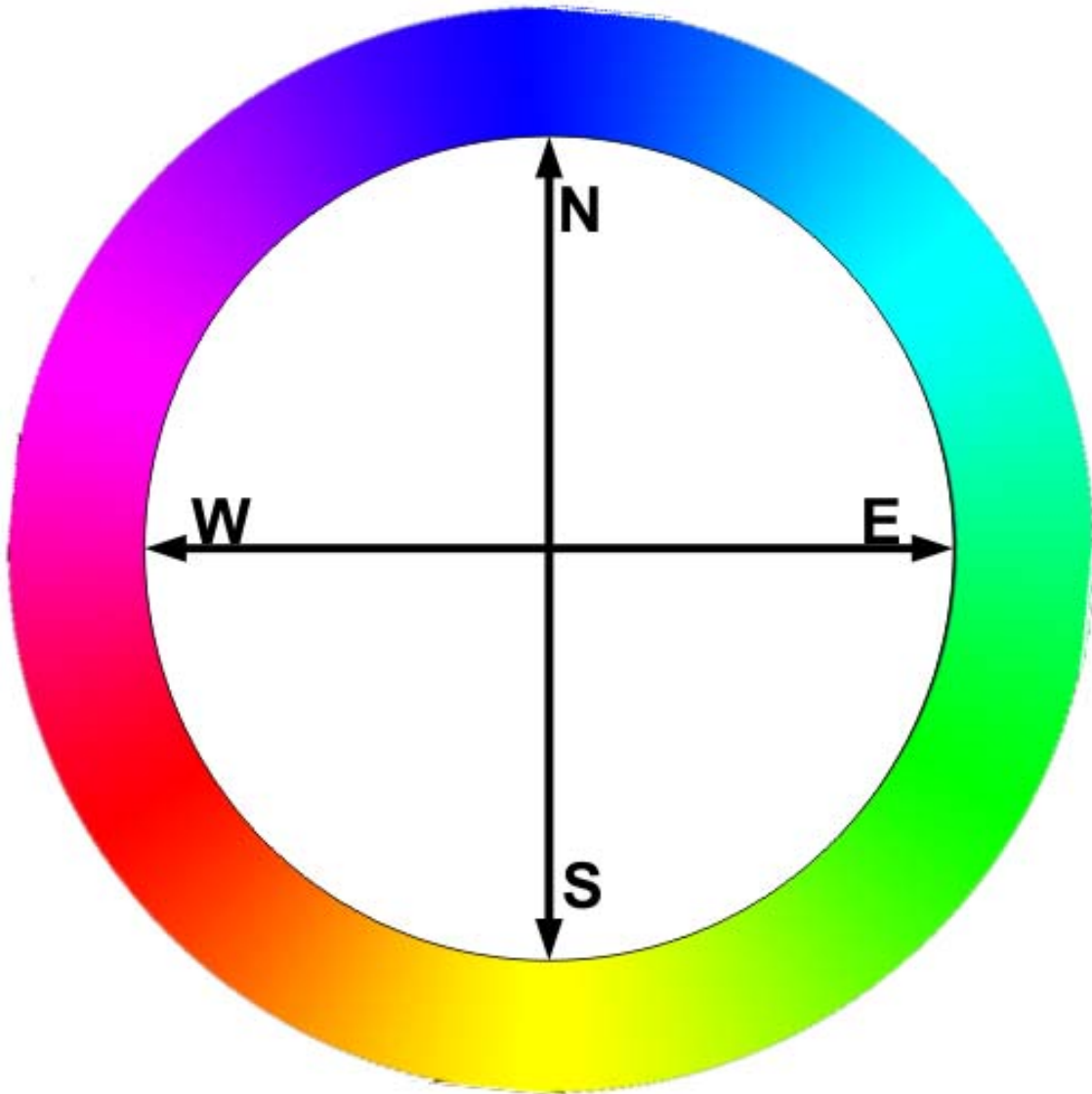
Store-Taste

Die Store-Taste ist in allen 3 Modi aktiv. Mittels dieser Taste kann man den aktuellen Modus bzw. in Modus 3 auch die versch. Programm-Einstellungen der beiden Leuchtkugeln als Standardeinstellung (Default) im nichtflüchtigen Speicher der Mood-P.I.L.L. ablegen. Beim nächsten Einschalten der Mood-P.I.L.L. wird dann im gespeicherten Modus und mit den gespeicherten Programm-Einstellungen gestartet. Bei Betätigen der Store-Taste wird der Speichervorgang mittels der vier roten LEDs (kurzes Aufleuchten aller vier LEDs, ähnlich der Anzeige von Modus 1) bestätigt.

Modus 1 (Kompass-Modus)

Im Kompass-Modus sind die Programm- und Speed-Taste inaktiv, und die Programm-Einstellungen haben keinen Einfluss auf die Leuchtkugeln. In diesem Modus leuchten die Leuchtkugeln in der Farbe, die der jeweiligen Himmelsrichtung,

in die die Mood-P.I.L.L. gehalten wird, entspricht. Der Kompass-Richtungskreis wird hierbei mittels des Farbkreises dargestellt, wobei Ausrichtung Nord bei der vorderen Leuchtkugel die Farbe Blau und bei der hinteren Leuchtkugel die Farbe Gelb ergibt, während eine südliche Ausrichtung genau das umgekehrte Farbbild ergibt etc. Vordere und hintere Leuchtkugel leuchten dabei immer in den entsprechenden Komplementärfarben zueinander.



Figur 3: Die Farben der Himmelsrichtungen (Ausrichtung der Mood-P.I.L.L.)

Da der eingebaute, digitale Kompass nur korrekte Ergebnisse liefert, wenn man die Mood-P.I.L.L. eben zum Boden hält, zeigen die vier roten LEDs jeweils eine etwaige Neigung der Mood-P.I.L.L. in X- (nach rechts, links) und Y-Richtung (nach vorne, hinten) an. Man sollte die Mood-P.I.L.L. dabei immer so halten, dass möglichst keine der vier roten LEDs aufleuchtet.

Der Kompass kann auch in der Nähe grösserer metallischer Gegenstände und Quellen elektromagnetischer und magnetischer Strahlung (Bildröhren, Lautsprecher, Permanentmagneten etc.) falsche Richtungsangaben liefern.

Modus 2 (Bewegungsmodus)

Im Bewegungsmodus sind die Programm- und Speed-Taste inaktiv, und die Programm-Einstellungen haben keinen Einfluss auf die Leuchtkugeln. In diesem Modus durchlaufen die beiden Leuchtkugeln jeweils die Farben des Farbkreises (Regenbogen), je nach dem wie die Mood-P.I.L.L. bewegt bzw. gehalten wird. Ein Drehen der Mood-P.I.L.L. nach links oder rechts (X-Richtung) bewirkt eine Änderung der Farbe der vorderen Leuchtkugel. Ein Kippen der Mood-P.I.L.L. nach vorn oder hinten (Y-Richtung) bewirkt eine Farbänderung der hinteren Leuchtkugel. Ein leichtes Flackern der Farben ist in diesem Modus nicht zu verhindern, da hier eine Änderung der Beschleunigung (Lagemessung aufgrund der Erdanziehung G) mittels eines Beschleunigungssensors direkt ausgewertet wird und dabei auch Zitterbewegungen zu kleinen Änderungen der Beschleunigung beitragen.

Modus 3 (Programm-Modus)

In diesem Modus kann für jede der Leuchtkugeln unabhängig ein Programm (Farbwechsel-Ablauf) sowie die Geschwindigkeit des Ablaufes und der Stop-Zustand eingestellt werden. Dieser Modus ist der am Wenigsten interaktive und eignet sich somit am Besten für Deko-Zwecke (wenn die Mood-P.I.L.L. auf ihrem Sockel irgendwo im Raum stehen soll).

Start/Stop

Man kann den Ablauf des eingestellten Programmes einer Leuchtkugel stoppen, indem man die Mood-P.I.L.L. in Richtung der entsprechenden Leuchtkugel nach unten kippt (und wieder in Normalstellung bringt). Kippt man im gestoppten Zustand einer Leuchtkugel die Mood-P.I.L.L. erneut in die Richtung derselben Leuchtkugel nach unten, läuft der Ablauf wieder weiter.

Ob sich eine der beiden oder beide Leuchtkugeln im gestoppten Zustand befinden, kann man anhand der roten LEDs erkennen. Jeweils die rote LED in der Richtung der entsprechenden Leuchtkugel leuchtet in deren Stop-Zustand durchgehend.

Speed (Geschwindigkeit)

Die Geschwindigkeitseinstellung des Programmablaufes wirkt sich jeweils nur auf die Leuchtkugeln aus, welche sich nicht im Stop-Zustand befinden. Sind beide Leuchtkugeln nicht im Stop-Zustand, wirkt sich die Geschwindigkeitseinstellung simultan auf beide aus. Sind beide Leuchtkugeln im Stop-Zustand, hat die Speed-Taste keine Wirkung.

Die Geschwindigkeit des Programmablaufes lässt sich einstellen, indem man die Mood-P.I.L.L. nach links oder rechts dreht (oder mittig hält) und dann die Speed-Taste in der entsprechenden Lage kurz betätigt. Die maximale Geschwindigkeit wird gesetzt, wenn der Ein-/Aus-Schalter dabei horizontal nach rechts zeigt. Die minimale Geschwindigkeit (sehr langsamer Programmablauf) wird gesetzt, wenn der Ein-/Aus-Schalter dabei horizontal nach links zeigt.

Programm (Programmwechsel)

Der Programmwechsel wirkt sich jeweils nur auf die Leuchtkugeln aus, welche sich nicht im Stop-Zustand befinden. Sind beide Leuchtkugeln nicht im Stop-Zustand, wirkt sich der Programmwechsel simultan auf beide aus. Sind beide Leuchtkugeln im Stop-Zustand, hat die Programm-Taste keine Wirkung.

Beim Betätigen der Programm-Taste wechselt der Farbablauf zyklisch zu einem von 8 enthaltenen Farbablaufsprogrammen (Programm 1 ... Programm 8, Programm 1 ... etc.), welches dann mit der eingestellten Geschwindigkeit abläuft.

Es sind folgende Programme enthalten:

1. Regenbogen (Farbkreis) vorwärts (Farbverlauf von rot über gelb, grün, cyan, blau, magenta zu rot, gelb etc.)
2. Regenbogen rückwärts (Farbverlauf von rot über magenta, blau, cyan, grün, gelb zu rot, magenta etc.)
3. Regenbogen alternierend (vorwärts, rückwärts abwechselnd)
4. Sequentielle Anzeige (kein Farbverlauf) der 6 Grundfarben (rot, gelb, grün, cyan, blau, magenta, rot ... etc.)
5. Farbverlauf zweifarbig rot ... grün ... rot ... etc.
6. Farbverlauf zweifarbig grün ... blau ... grün ... etc.
7. Farbverlauf zweifarbig blau ... rot ... blau ... etc.
8. Random: sequentielle Anzeige (kein Farbverlauf) von zufälligen Farben aus dem Farbkreis (Regenbogen)

Bei etwaigen Fragen: neni@synvox.ch

© 2007 SYNVOX